5-tägiger Onlinekurs Strafrecht:

Tage: freitags; 17., 24. November und 1., 8., 15. Dezember 2023; jeweils von 15:00 Uhr bis 19.00 Uhr

Online via: ZOOM

Infos & Anmeldung: www.kurz-check.de

Kosten: 5-tägiger Kurs: 125,00 € (25,00 €/Tag) inkl. Unterlagen

Einzelbuchung der Tage: je 29,99 €

Vorteil für Unentschlossene: Bei Einzelbuchung des 1. Kurstages (29,99 €) erhalten Sie einen Gutschein, mit dem Sie sich nach dem 1. Kurstag unter Anrechnung des bereits gezahlten Betrages noch zu dem vergünstigten Gesamtpreis zum Gesamtkurs anmelden können.

Adressat: Referendare*innen

- Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche 2. juristische Staatsprüfung
- Vorkenntnisse sind nicht erforderlich; der Kurs ist für Anfänger*innen und Examenskandidaten*innen gleichermaßen geeignet!
- Das wichtige Examenswissen wird von Grund auf am System erklärt und an Beispielen und Fällen veranschaulicht. Denn die Kenntnis vom System hilft beim Punkten ganz extrem! Hat man das Systemverständnis kann man nicht nur einen bekannten Fall, sondern alle Fälle zu einer Systematik lösen und so wertvolle Punkte in den Prüfungen einsammeln. Beispiel gefällig? Am Ende finden Sie es!
- Ich empfehle eine möglichst frühzeitige Teilnahme (siehe dazu „Konzept“)!
- Jedes Ausbildungsstadium und Leistungsniveau kann von dem Kurs profitieren (siehe dazu „Konzept“)
- Jede(r), der das Examenswissen systematisch verstehen und beherrschen will und dabei die aktuelle Rechtsprechung und die dazugehörigen Prüfungsorte in den Klausuren oder Aktenvorträgen präsentiert bekommen möchte, sollte mitmachen!

Kontakt@kurz-check.de
www.kurz-check.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

Ziel: Möglichst **aktuelle und umfassende Vorbereitung** auf die strafprozessualen Probleme von Anklage-, Urteils-, Revisionsklausur und Aktenvortrag im Strafrecht (siehe Konzept)!

Inhalt: Examenswissen für Anklage-, Urteils, Revisionsklausur und Aktenvortrag

Vorteile im Überblick:

- Systemverständnis, um möglichst alle dazugehörigen Probleme erkennen und lösen zu können; vermittelt an
  - vielen einprägsamen Beispielen
  - **topaktuellen und potentiellen Examensfällen der relevanten letzten Jahre**
- gesamtheitliches Konzept aus
  - Vorbereitung:
    - **Mehr als 260 Vorbereitungsfragen** mit **Lern- und Vertiefungsfundstellen**
    - Mehrere **topaktuelle und potentielle Examensfälle zum Üben** vor den jeweiligen Kurstagen
    - **Mehrseitiges Prüfungsschema** und **Übungsblätter**

  - Kurs:
    - **Erklärung des Systems und Selbstcheck des Verständnisses** anhand vieler einprägsamer Beispiele sowie an den vorab übersandten **topaktuellen und potentiellen Examensfällen**
    - Relevante **gesetzliche Änderungen und deren Bedeutungen für die Prüfungen** werden aufgezeigt!
    - **Klärung** der **offenen Fragen** nach jedem Komplex und am Ende des Kurses

      - Der Kurs soll Ihnen helfen. Daher sollten Sie alle offenen Fragen anbringen. Hierbei gilt: Dumme Fragen gibt es nicht; dumm wäre es nur, sie nicht zu stellen.
      - Fragen können jederzeit in den Chat gestellt werden und werden möglichst bei der Erklärung der jeweils behandelten Systematik sofort aufgegriffen oder in der Fragerunde am Ende des Komplexes beantwortet.
      - Der Kurs ist **zum aktiven Mitdenken konzipiert**. Beteiligen kann sich jeder, muss aber nicht.

    - Praktisches Einüben der Wissensanwendung in Klausur und Aktenvortrag. Häufig ist dies ein ganz praktisches Problem, an

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

dem man arbeiten sollte, indem man z.B. Antworten auf folgende Fragen hat:
  - Habe ich das Problem erkannt?
  - Wo ist es in der Klausur anzusprechen?
  - Wie leite ich die Prüfung ein?
  - Wie baue ich die Problemdarstellung auf?
  - Welche Prüfungsschritte habe ich zu beachten, um nichts zu vergessen/zu übersehen?
  - Gibt es typische Parallelfälle, an die ich denken sollte?
- Auflösung der Übungsfälle
- Ausreichende Pausen ca. nach jeder Stunde
- **Kein Mitschreiben erforderlich** – alle Unterlagen aus dem Kurs werden anschließend übersandt!

- Nachbereitung:
  - Sie erhalten alle **Unterlagen aus dem Kurs zur Nachbereitung!**
    - So wird das umfangreiche Mitschreiben entbehrlich und es kann mehr Aufmerksamkeit auf das Systemverständnis gelegt werden.
  - **Fortlaufend aktualisiertes Kursskript** "Lernen und Vertiefen mit dem Kommentar" im Wert von 17,99 € (aktuell: 158 Seiten)
    - Darstellung wichtiger Klausurproblematiken und Aufzeigen der Fundstellen in den Kommentaren von Meyer-Goßner/Schmitt (StPO) und Fischer (StGB). Denn in der Klausur sollte man wissen, wo die oft nicht leicht zu entdeckenden Problematiken zu finden sind.
    - Dadurch kann der Stoff nachbereitet und gleichzeitig das Auffinden im Kommentar vorbereitet/erlernt werden. Warum sollte man die Chance nicht verbessern, die Probleme der Prüfung anhand der verfügbaren Hilfsmittel zu finden.
    - Im Skript erhalten Sie auch themenspezifische Hinweise auf topaktuelle und potentielle Examensfälle zum Üben und Überprüfen des Systemverständnisses. Diese könnten Ihnen im Examen wiederbegegnen. Dies war schon oft der Fall.
  - Im Nachgang werden außerdem per E-Mail die Lösungen zu den besprochenen Fällen und Übungsblättern übersandt.

- Anhand der Vorbereitungsfragen und dem Skript ist jederzeit eine schnelle und umfassende Wiederholung des Examensstoffs möglich.

Kontakt@kurz-check.de
www.kurz-check.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

- Tipp: Notieren Sie sich bereits bei der ersten Nachbereitung zu jeder Frage die Fundstelle im Skript, Lehrbuch oder in den sonstigen eigenen Materialien. Der Hinweis auf das Skript ermöglicht gleichzeitig das schnelle Auffinden der Kommentarfundstelle. Eine gute Übung für das Examen!
- Diese Art des Lernens spart Zeit und sichert eine umfassende Wiederholung!
- Die Fragenliste ist so konzipiert, dass Fragestellungen aus dem Kurs wiedererkannt werden können und die Erinnerung so erleichtert wird. Ein großer Vorteil bei der Masse, die Sie lernen müssen.

- Mir ist eine **angenehme Atmosphäre** wichtig. Ich biete den Kurs an, um Ihnen zu helfen, Verständnis zu erwerben, Lücken zu stopfen und Punkte zu sammeln. Ein Problem ist nur so lange eines, bis man die Lösung versteht. Lassen Sie uns aus Fragezeichen Ausrufezeichen machen.

Entstehung: Ich engagiere mich seit über 17 Jahren mit großer Leidenschaft als AG-Leiter und Prüfer in der Ausbildung und im Examen. Mit Beginn der Coronakrise habe ich in Rheinland-Pfalz ein Online-Unterstützungsangebot für Referendare*innen entwickelt. Auf Bitte vieler Referendare*innen habe ich dies zu einem ganzheitlichen Unterstützungsangebot aus Kursen und Büchern zum Üben ausgebaut. Das Konzept kam überwältigend gut an. Deshalb mache ich gerne weiter. Auf vielfache Bitte aus mehreren Bundesländern steht das Angebot seit 2022 bundesweit Referendaren*innen offen.

Referent: Folgende Erfahrungswerte im Strafrecht bringe ich für Sie ein:

- Ich bin hauptamtlich stellvertretender Vorsitzender eines Strafsenats am Oberlandesgericht und habe im Strafrecht außerdem bereits als Staatsanwalt, Ermittlungsrichter, Strafrichter, Vorsitzender des Schöffengerichts und Beisitzer in allgemeinen Strafkammern, der Jugendkammer und dem Schwurgericht sowie im Ministerium der Justiz gearbeitet.
- Kommentator in mehreren Gesetzen aus dem Bereich des Strafrechts für Beck-Online
- Verfasser eines Strafvollzuggesetzes
- Seit 17 Jahren bin ich AG-Leiter aus Leidenschaft mit dem Ziel, den Weg durch die Prüfung und das Lernen einfacher zu machen.
- Ebenfalls seit 17 Jahren bin ich Mitglied der Prüfungskommission im 1. bzw. 2. juristischen Staatsexamen.

Kontakt@kurz-check.de
www.kurz-check.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

- Referent von zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen in der Justiz, auf dem Deutschen Richter- & Staatsanwaltstag und an den beiden Richterakademien
- Möglicherweise kennen Sie mich auch als Autor verschiedener Bücher zur Examensvorbereitung (siehe auf AMAZON: Examens-Check Strafrecht 2020, 2021 und 2022). Es handelt sich um Rechtsprechungsübersichten der genannten Jahre. Die enthaltenen Fälle sind als Übungsfälle aufbereitet. So können Sie sich schnell und verständlich einen Überblick über die examensrelevante Rechtsprechung eines Jahres, deren Prüfungsorte, den Aufbau und die Lösung der enthaltenen Problematiken verschaffen. Wegen der Aktualität, kann es gut sein, dass Ihnen in der Prüfung mit etwas Glück ein Fall aus den Büchern wiederbegegnet. Das Buch zu der im Jahr 2023 veröffentlichten Rechtsprechung wird voraussichtlich im Februar 2024 erscheinen. Fälle aus dem Buch werden aber bereits im Kurs behandelt.

Unterlagen: gibt es zur Vor- und Nachbereitung

Konzept: **Verstehen – Üben – Beherrschen**

- Für eine Klausur braucht man Wissen.
- Es geht aber nicht um das Auswendiglernen von vielen Einzelproblemen.
- Vielmehr steht hinter vielen Problemkreisen das gleiche System. Oft kann man mit einem kleinen Systemverständnis bereits sehr viele Probleme lösen und Zusammenhänge verstehen (siehe anhängendes Beispiel). Die Systematiken ziehen sich oft über viele Bereiche und auch Prüfungsorte in der Klausur hinweg. Bücher können ein solches System kaum aufzeigen – mir ist jedenfalls keines bekannt. Dieses Systemverständnis soll Ihnen der Kurs von Grund auf vermitteln.
- Ich möchte Ihnen diese Systeme aufzeigen, damit Sie mit dem **Systemverständnis** alle dazugehörigen Probleme – ob bekannt oder unbekannt – in der Prüfung punktebringend lösen können.
- Schauen Sie sich hierzu das Beispiel am Ende an. Es zeigt, wie man mit dem Verständnis des Systems anhand von nur zwei Begriffen die Antworten auf 9 Fragen aus ganz unterschiedlichen Bereichen der Klausuren oder Aktenvorträge geben kann. Das System ist dabei immer das gleiche, nur die Fragen und Problemkreise können beliebig erweitert werden.
- Solche systematischen Zusammenhänge gibt es in nahezu allen Bereichen. Das Ziel beim Lernen muss es sein, möglichst alles so

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

einfach und verständlich wie möglich zu machen. Dem folge ich im Kurs.

- Zur Umsetzung werte ich seit 17 Jahren Examensklausuren und Aktenvorträge aus und passe das Konzept immer wieder auf die Anforderungen in Klausuren und Aktenvorträge an. Damit möchte ich eine möglichst umfassende Behandlung des Examensstoffs erreichen.
- Das Kurskonzept ist darauf angelegt, Sie möglichst umfassend bei der Examensvorbereitung auf die 2. juristische Staatsprüfung im Strafrecht zu betreuen.

Feedback: Schauen Sie sich im Anhang einen Auszug aus dem Feedback zum letzten Kurs an!

Fragen: kontakt@kurz-check.de

Ich hoffe, diese Informationen haben Ihnen geholfen. Ich würde mich freuen, Sie bald begrüßen zu dürfen!

Beste Grüße und auf bald im Kurs!

S. Kurz

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

Ein Beispiel für Systemverständnis

Kennen Sie die Lösung auf alle diese Fragen?

Die Antwort besteht aus „1 bis 2 Wörtern“!!!

Dies ist keine Zauberei - sondern System!!!

1. Kann ein unbenanntes Rechtsmittel eingelegt werden? Folge?
2. Kann ich von der Revision auf die Berufung oder umgekehrt wechseln?
3. Wie ist mit mehreren Rechtsmitteln umzugehen? Was gilt, wenn sie sich widersprechen?
4. Was bedeutet es für die Form einer Revisionseinlegung oder -begründung, wenn der Schriftsatz versehentlich vom Rechtsanwalt nicht unterschrieben worden ist.
5. Was ist die Folge, wenn auf der zu Protokoll der Geschäftsstelle abgegebenen Begründung die Unterschrift des Angeklagten fehlt?
6. Stellt eine Beschränkung eines zunächst unbestimmt eingelegten Rechtsmittels immer eine Teilrücknahme dar, für die der Verteidiger eine ausdrückliche Ermächtigung gemäß § 302 Abs. 2 StPO haben muss?
7. Wann ist ein Verzicht unwirksam?
8. Wann führt eine unterbliebene Belehrung nicht zu einem Beweisverwertungsverbot, z.B.
   - im Ermittlungsverfahren gemäß § 136 Abs. 1 StPO?
   - in der der Hauptverhandlung gemäß § 243 Abs. 5 Satz 1StPO?
9. Führt es immer zu einem Beweisverwertungsverbot, wenn der Angeklagten gegen seinen Willen gezwungen wird, ein Brech- oder Abführmittel zu nehmen und dadurch Beweismittel hervorgebracht werden, die er zuvor verschluckt hat?

Neugierig auf die Antwort? Auf bald im Kurs!!!

Kontakt@kurz-check.de
www.kurz-check.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.

FEEDBACK aus den letzten Kursen

- Ich habe letztes Jahr an Ihrem Kurs teilgenommen und heute früh meine Ergebnisse bekommen. In der Revisionsklausur habe ich 14 Punkte bekommen und möchte Ihnen an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für Ihre tolle Vorbereitung, Ihr Engagement und Ihre äußerst hilfreichen Unterlagen danken! Ich habe mich mit diesen sehr ausführlich auf das Examen vorbereitet und freue mich über dieses Ergebnis! Machen Sie weiter so, Sie helfen unglaublich!

- Soeben kamen die Ergebnisse bei mir an. Ich habe in der Revisionsklausur 14,5 Punkte erzielt. Diesen Erfolg habe ich definitiv auch Ihnen und Ihrem super Kurs zu verdanken. Dafür wollte ich mich nochmals recht herzlich bei Ihnen bedanken. Ich wünsche mir für künftige Referendare, dass Sie diesen noch lange erhalten bleiben.

- Ich stehe noch am Anfang meiner Ausbildung und habe mich mit dem 5-tägigen Kurs erstmals mit dem Strafrecht im Referendariat beschäftigt. Die Vorbereitungsunterlagen, der Kurs, sein Inhalt, die Dauer von 4 Stunden, das Skript zur Nachbereitung und der Referent mit seinem unermüdlichen Einsatz, alle offenen Fragen zu klären kann ich nur mit „EXZELLENT“ bewerten. Ich würde den Kurs definitiv weiterempfehlen.

- Ich war vor einiger Zeit Kursteilnehmer. Kurzum: Die gestellte Klausur in der strafrechtlichen Revision war ein voller Erfolg. Ihre Herangehensweise, das „System“ und die Dogmatik zu erläutern hat sich bezahlt gemacht. Ich danke Ihnen von Herzen. Der Kurs war rundum perfekt! Die Inhalte wurden extrem anschaulich und verständlich erklärt. Zudem ist Ihre menschliche und authentische Art super motivierend. Ich habe keinerlei Verbesserungsvorschläge.

- Endlich habe ich die Zusammenhänge in der StPO verstanden, die mir vorher nicht so klar waren. Die Erklärungen waren immer top, die Angst wurde mir genommen. Und ich habe zum ersten Mal gemerkt, dass alle Klausuren im Grunde das Gleiche abprüfen, jeweils in einer anderen Verkleidung.

- Nochmals vielen Dank für die tollen Erklärungen und man merkt wirklich, dass Sie Spaß an der Systemvermittlung haben. Das ist goldwert und unterscheidet Sie von einigen anderen (AG-) Dozenten.

- Mit hat besonders das Engagement des Dozenten und das Skript gefallen, durch das man sich im Kurs auf den Inhalt konzentrieren konnte. Man wusste, dass man alles noch einmal schriftlich zusammengefasst bekommt. Vielen herzlichen Dank!

- Der Dozent war in der Lage, jede Frage zu beantworten und wirkte extrem kompetent! Gerne wieder!

Kontakt@kurz-check.de
www.kurz-check.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts, insbesondere die Vervielfältigung, ist ohne Zustimmung nicht gestattet und strafbar.